

DEUTSCHLAND LAGERLAND

STAATLICHEN RASSISMUS ANGREIFEN! -
"AUSREISEZENTRUM" FÜRTH DICHTMACHEN



Seit Anfang der Neunziger werden von Seiten der deutschen Behörden Versuche unternommen, Institutionen zu errichten, die dem Zweck der schnellen Abschiebung von MigrantInnen dienen sollten. Vom 29. Juli bis zum 5. August 2006 zieht die International Refugee Human Rights Tour durch Bayern. Unter dem Motto "Deutschland Lagerland" wird sie darauf aufmerksam machen, dass überall in Bayern Menschen unter menschenunwürdigen

Bedingungen leben müssen. Da in Fürth vor einigen Jahren ein „Ausreisezentrum“ errichtet wurde, in dem Flüchtling ohne Papiere zur „freiwilligen“ Ausreise gezwungen werden, wird die Tour mit einer bundesweiten **Demo (29.07 / 14:00 Fürther Freiheit)** in Fürth beginnen. Im Vorfeld der International Refugee Human Rights Tour organisiert die Antifaschistische Linke Fürth [ALF] eine Kundgebung in der Innenstadt und eine Infoveranstaltung über das „Ausreisezentrum“ Fürth.

Informationsveranstaltung

Am Freitag den 21 Juli wird im Fürther Gewerkschaftshaus ein Referent, vom Bayerischen Flüchtlingsrat, über die Geschichte und das Konzept der deutschen Ausreisezentren und die dort angewandten Methoden berichten. Näher eingegangen wird natürlich auch auf das Fürther „Ausreisezentrum“.

**21. Juli / 19:30 Uhr
Infoveranstaltung
DGB-Haus Fürth
Königswatherstr.14**

**22. Juli / ab 11 Uhr
Kundgebung
Fußgängerzone**

Kundgebung in der Fürther Fußgängerzone

Am Samstag den 22. Juli wird in der Schwabacher- Ecke Mathildenstraße eine Kundgebung für die sofortige Abschaffung aller Abschiebelager stattfinden.

Es wird eine Ausstellung zum Fürther „Ausreisezentrum“ sowie andere kreative Aktionen geben, außerdem werden mehrere Reden u.a. von Flüchtlingsorganisationen und Antirassistischen Initiativen gehalten.



**UM EUROPA KEINE MAUER, BLEIBERECHT
FÜR ALLE UND AUF DAUER!**

Für Mehr Infos: www.antifa-fuerth.de.vu

V.i.S.d.P. Markus Meier Schusterstraße 11, Fürth